

Antragsteller/in (Name, Adresse, Tel.)

 Tel.:

Antrag auf Erteilung der Zustimmung zur Errichtung
 eines / einer

Grabmals Grabeinfassung
 Grabplatte Kreuzes

Name der/s Verstorbenen:

Friedhof:
 Abteilung / Feld Reihe ... Nr.

Reihengrab Familiengrab Grabkammer Urnengrab
 Reihen-Urnengrab Familien-Urnengrab

Beschreibung des Grabmals: **stehend** **liegend**

Die Zeichnung des Grabmals und der Text der Inschrift sind beigefügt / umseitig.

Größe des Grabmals: Breitem x Stärkem x Höhe m
 Größe des Sockels: Breitem x Stärkem x Höhe m
 Größe der Einfassung: Breitem x Stärkem x Höhe m

Sonstiges:

Art, Bearbeitung und Farbe des Werkstoffs:

Art der Inschrift: :
 (z.B. vertieft, erhaben, aufgesetzt sowie Farbe)

Aufstellungstermin (voraussichtlich):

Hinweise:
 Die Errichtung von Grabmalen sowie Einfassungen und deren Veränderungen bedarf stets der vorherigen Zustimmung der zuständigen Friedhofsverwaltung. Auch provisorische Grabmale sind zustimmungspflichtig.
Die Genehmigung des Antrages zur Errichtung eines Grabmals / einer Einfassung ist gebührenpflichtig.
 Rechtsgrundlage sind die jeweils geltende Friedhofs- bzw. Friedhofsgebührensatzung.
 Das Grabmal, die Einfassung und sonstige bauliche Anlage ist Eigentum der/des Nutzungsberechtigten. Daraus ergibt sich die Pflicht zur Gewährleistung der Standsicherheit während der Zeitdauer des Nutzungsrechts.
 Innerhalb von 1 Monaten nach Erlöschen des Nutzungsrechtes sind die Grabmale und sonstige baulichen Anlagen samt Fundament durch den Nutzungsberechtigten zu entfernen und die Grabstätte abzuräumen und einzuebnen. Zudem sollte die Fläche saabettfertig, steinfrei und von Wurzelstöcken befreit sein. Kommt der Nutzungsberechtigte dieser Verpflichtung nicht nach, so ist die Friedhofsverwaltung berechtigt die Grabstätte auf seine Kosten kosten räumen zu lassen. (§ 31 FS)

Mit unserer Unterschrift bestätigen wir, dass die Errichtung erst nach Antragsgenehmigung und auf der Grundlage der BIV-Richtlinie / TAGrabmal erfolgt.
 Datum:

.....

Unterschrift / Stempel des ausführenden Betriebes

Mit meiner Unterschrift bestätige ich diesen Antrag und die Kenntnisnahme der Hinweise.
 Datum:

.....

Unterschrift der/des Nutzungsberechtigten

Genehmigungsvermerk der Friedhofsverwaltung

Maßstäbliche Skizze für Grabmal, Fundament und Befestigung Maßstab 1:10 (Grundriss und Seitenansicht)

Inschrift:

Zustimmungserfordernis

1. Die Genehmigung muss während der Bauarbeiten zur Einsicht bereitgehalten werden.
2. Bei den Grabstätten ist eine Abdeckung mit Kies, Split oder ähnlichen Materialien auf mehr als 50 % der Grabflächen nicht zulässig
3. Es ist untersagt, außerhalb der Grabstätte Kies oder sonstige Materialien auszubringen.
4. Grabmale und sonstige bauliche Anlagen müssen in einem verkehrssicheren Zustand gehalten werden.
5. Es ist ein neuer Antrag auf Genehmigung zur Errichtung eines Grabmals zu stellen, wenn bei weiteren Bestattungen das Grabmal inkl. Fundament abweichend von dieser Genehmigung umgestaltet oder baulich verändert wird.
6. Ein Last-Zeit-Diagramm ist immer vorzulegen, wenn bei weiteren Bestattungen das Grabmal ab- bzw. aufgebaut wird oder anderweitig baulich verändert wird.

Hinweis

1. Die Friedhofsverwaltung überprüft nur die Vollständigkeit der sicherheitsrelevanten Daten. Für die Planung der Standsicherheit der Grabanlage entsprechend den Vorgaben der TA Grabmal und die Ausführung der Arbeiten sind ausschließlich der Dienstleistungserbringer und der Nutzungsberechtigte, der den sachkundigen Dienstleistungserbringer beauftragt hat, verantwortlich.
2. Diese Genehmigung gilt als nicht erteilt, wenn das Grabmal verändert ausgeführt wird.
3. Diese Genehmigung erlischt, wenn mit der Aufstellung nicht innerhalb der Jahresfrist nach Erteilung der Genehmigung begonnen worden ist.
4. Wenn Abweichungen von den Vorgaben der gültigen Friedhofssatzung oder in der Satzung vorgegebenen TA Grabmal auftreten, muss ein Rückbau der Anlage veranlasst werden.
5. Wird das Protokoll der Abnahmeprüfung (Last-Zeit-Diagramm) nicht innerhalb von 6 Wochen nach Errichtung des Grabmals der Friedhofsverwaltung übergeben, so wird auf Kosten des Nutzungsberechtigten ein Sachkundiger mit der Durchführung der Abnahmeprüfung beauftragt.

Unterschrift / Stempel

Datum

Wird von den Mitarbeitern des Friedhofs ausgefüllt!

Grabmal abgenommen: es entspricht bzgl. Art und Maße (vgl. S. 1) dem Antrag.

Mängel festgestellt: _____
